

Beschlussvorlage

2019-2024/SR-331

Status: öffentlich

Bereich Bürgermeister
Bearbeiter Herr Günther

Erstellungsdatum: 16.10.2023
Aktenzeichen

Betreff:

Unterstützung bei Personalangelegenheiten, wie Begleitung von Stellenbesetzungsverfahren inkl. rechtlichen Prüfungen

Beratungsfolge:			Abstimmung			
Sitzungsdatum	Gremium	Zuständigkeit	Ja	Nein	Ent	Bef
24.10.2023	Stadtrat der Stadt Genthin	Entscheidung				

Ergebnis der Abstimmung:

beschlossen **abgelehnt**

Beschlussvorlage:

Die Stadt Genthin beauftragt DOMBERT Rechtsanwälte Part mbB mit der Unterstützung bei Personalangelegenheiten, wie der Begleitung von Stellenbesetzungsverfahren inkl. rechtlichen Prüfungen

(Matthias Günther)
Bürgermeister

Sachverhalt:

Die Stadt Genthin und mit ihr die Stadtverwaltung befindet sich in einem Umbruch. Die personelle Situation ist angespannt, die Aufgabenerledigung kann teilweise nicht mehr sichergestellt werden. Dazu befindet sich die Stadt in einer haushaltslosen Zeit. Der Bericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises zur unvermuteten Kassenprüfung in diesem Jahr hat weitere Mängel festgestellt, die umgehendes Handeln erfordern.

Der Stadtrat ist sich seiner Verantwortung für die Stadt bewusst und zugleich entschlossen, entschiedene Schritte zu gehen, um die Handlungsfähigkeit der Stadt Genthin vollständig wiederherzustellen. Die Hinzuziehung externen Sachverständigen ist dafür unabkömmlich und zwingend notwendig. Weil es sich hier um eine Angelegenheit von grundsätzlicher Bedeutung für die Stadt handelt, legt der Bürgermeister die Entscheidung über die Beauftragung einer Rechtsanwaltskanzlei dem Stadtrat vor.

Die Kanzlei DOMBERT Rechtsanwälte mit Sitz in Potsdam ist eine auf das öffentliche Recht spezialisierte Praxis, die regelmäßig Kommunen – auch in schwierigen Situationen – zur Seite steht. Die Kanzlei bietet mit ihrer breiten fachlichen Aufstellung die Gewähr dafür, dass jegliche juristische Fragen, unabhängig vom fachlichen Schwerpunkt, bearbeitet werden können. Neben ihrer juristischen Expertise bringt die Kanzlei auch praktische Erfahrungen mit.

In der Stadtverwaltung Genthin sind seit längerem zahlreiche Stellen nicht besetzt. Aktuell laufen folgende Verfahren zur Wiederbesetzung:

- Fachbereichsleiter Zentrale Verwaltung, Ordnung und Sicherheit (Hauptamt)
- Fachbereichsleiter Finanzen und Beteiligungen (Kämmerer)
- Sachgebietsleiter Stadtkasse
- Sachbearbeiter Anlagenbuchhaltung
- Sachbearbeiter Vollstreckung im Außendienst
- Sachbearbeiter Zentrale Beschaffung und Vergabe
- Vorzimmer des Bürgermeisters / Sekretariat

Die Wiederbesetzung von derzeit nicht besetzten Stellen zählt zu den dringendsten Aufgaben um die Handlungsfähigkeit der Stadt Genthin wiederherzustellen. Insbesondere die Stelle des Fachbereichsleiter Finanzen und Beteiligungen (Kämmerer) und die Stelle des Sachgebietsleiters Stadtkasse muss hierfür kurzfristig neu besetzt werden.

Die Kanzlei DOMBERT Rechtsanwälte kann die Stadt rechtssicher bei der Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren begleiten. Die Kanzlei legt insoweit folgendes zugrunde:

1. Erstellung Stellenausschreibung (ca. 15 Stunden)

Umfasst die Erarbeitung einer Stellenbeschreibung, Erstellung der Stellenausschreibung, Beratung bzgl. Veröffentlichung

2. Sichtung Bewerbungsunterlagen (abhängig vom Umfang der zu sichtenden und einzuholenden Unterlagen zwischen 1 – 3 Stunden pro Bewerber*in)

Umfasst Sichtung möglicher Personalakten und ggf. Einholung weiterer Unterlagen bei abgebenden Dienstherren bei Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst

3. Vorbereitung Vorstellungsgespräche (ca. 15 Stunden)

Umfasst Abstimmung Fragenkatalog, Zusammensetzung Auswahlkommission, Einladung der Bewerbenden

Hinweis: Die Durchführung von Vorstellungsgesprächen steht i.d.R. im Ermessen der Behörde und ist nur in Ausnahmefällen verpflichtend (z.B. bei schwerbehinderte Bewerbenden oder Bewerbenden ohne aktuelle dienstliche Beurteilung / Arbeitszeugnis)

4. Falls gewünscht: Begleitung / Anwesenheit bei Vorstellungsgesprächen (Nach tatsächlich angefallenen Stunden: Abhängig von Bewerberanzahl und Gesprächsdauer)

5. Erstellung Auswahlvermerk (ca. 15 - 25 Stunden, je nach Bewerberlage)

Anlagen:

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Begleitung eines Stellenbesetzungsverfahrens wird damit ein Gesamtaufwand (ohne Vorstellungsgespräche und überschaubarer Bewerberzahl) von je nach Wunsch der Stadt von 30 – 50 Stunden kalkuliert. Dies spricht einem Aufwand von jeweils zwischen 8.400 und 14.000 € (netto).